

Siemens wird strategisches Mitglied in der BIM-Organisation buildingSMART International

Die Siemens-Division Building Technologies ist im März 2018 dem international tätigen Interessensverband buildingSMART International (bSI) beigetreten und wird dort Mitglied im Strategierat („Strategic Advisory Council“) sowie in verschiedenen Ländervertretungen („National Chapters“). Siemens ist der erste Gebäudetechnikanbieter, der diesem Interessensverband angehört. bSI definiert unter dem Datenformat „openBIM“ offene, herstellerneutrale und weltweit geltende Standards für BIM (Building Information Modeling); diese Standardisierung ist essentiell für die rasche Digitalisierung im Bauwesen.

BIM ist ein digital unterstützter, zukunftsorientierter und ganzheitlicher Prozess zum Planen, Bauen und Betreiben von Gebäuden, mit dem die Baubranche einen starken Produktivitätsschub erhält. Er betrifft alle am Bauprozess beteiligten Partner, angefangen von den Bauherren über Architekten und Planer, Anbieter von Gebäudetechnik, Immobilienbetreiber und Facility-Management bis hin zum Abriss- und Entsorgungsunternehmen.

Die Vorteile des virtuellen Bauens sind riesig: Das in der Planungsphase eines Gebäudes erzeugte Datenmodell lässt sich durchgängig in allen weiteren Phasen im Lebenszyklus des Gebäudes nutzen. In der Bauphase können Konstruktionspläne und -ideen zunächst im virtuellen Raum auf ihre Praxistauglichkeit getestet werden. Erst wenn sie sich in der Simulation bewährt haben, wird wirklich physisch gebaut.

SIEMENS

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland



buildingSMART International
Kings House
Kings Langley
WD4 8LZ
UK

Desweiteren können unter anderem energetische Massnahmen optimiert und auch künftige Umnutzungen bereits in der Planung berücksichtigt werden. Auf diese Weise lassen sich auch in der späteren Betriebsphase, in der 80 Prozent der Kosten im Lebenszyklus eines Gebäudes anfallen, massive Einsparungen erzielen.

„Mit dem Beitritt zu bSI untermauern wir unser klares Bekenntnis zu BIM und bringen unsere Kompetenzen hinsichtlich der Digitalisierung von Gebäuden in die richtungsweisende Standardisierungsarbeit von bSI ein. Damit machen wir gemeinsam einen nächsten wesentlichen Schritt zur Optimierung aller Phasen im Lebenszyklus von Gebäuden“, sagt Matthias Rebellius, CEO von Siemens Building Technologies.

„Die Entscheidung von Siemens, buildingSMART als strategisches Mitglied beizutreten, zeigt eindrücklich, wie wichtig unsere Arbeit an Lösungen und Standards, unsere Vision und unsere Gemeinschaft ist. Die Größe und Professionalität von Siemens sind für buildingSMART von großem Vorteil, um die steigenden Anforderungen an unsere Programmarbeit zu erfüllen, die sich aufgrund der zunehmenden Verbreitung von openBIM und digitaler Arbeitsmethoden im Bauwesen ergibt“, sagt Richard Petrie, CEO von bSI.

Diese Presseinformation finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2018030220BTDE

Weitere Informationen unter

www.siemens.com/buildingtechnologies

www.siemens.com/BIM

www.buildingsmart.org

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens AG

Catharina Bujnoch-Gross

Tel.: +41 79 5660778; E-Mail: catharina.bujnoch@siemens.com

buildingSMART International

Richard Kelly

Tel.: +44 7833 657036; E-Mail: richard.kelly@buildingsmart.org

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

buildingSMART International is a vendor neutral and not for profit body that leads the development of open digital information flows across the built asset economy. Its mission is to proactively support industry participants who want to develop open standards for planning, design, procurement, assembly and operation of buildings and infrastructure worldwide. It provides the international network plus the necessary technical and process support. Its members, who range from across the built environment spectrum, collaborate under the buildingSMART organization. buildingSMART is engaged with other international standards bodies such as ISO, the European Committee for Standardisation (CEN) and the Open Geospatial Consortium (OGC). Its core Industry Foundation Class (IFC) standards achieved ISO approval in 2012. Further information is available on the Internet at www.buildingsmart.org

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

buildingSMART International
Kings House
Kings Langley
WD4 8LZ
UK